

BÄUME HABEN SUPERKRÄFTE

Das Klima wird immer heißer. Im Sommer spüren wir das besonders in der Stadt! Straßen, Häuser und Autos wärmen sich stark auf und geben diese Hitze in der Nacht ab - wie eine Heizung. Im Wald oder in Parks, unter schattigen Bäumen ist es viel kühler.

Je nachdem wo du wohnst, gibt es vor deiner Haustür viele oder wenige Bäume. Da, wo die Häuser nah beieinanderstehen, viele Autos fahren und parken, findest du weniger Grün als am Stadtrand, wo es manchmal fast schon wie im Wald ist.

Bäume helfen uns den menschengemachten Klimawandel zu verlangsamen.

Ein Baum kühlt 10-mal so stark wie eine Klimaanlage! Denn Bäume spenden nicht nur Schatten, sie schwitzen für uns. Je heißer es ist, desto mehr Wasser verdunstet über ihre Blätter und den Boden. Dadurch kühlt die Luft ab.

Bäume speichern außerdem CO₂ - das ist Gas, das mit Schuld ist am Klimawandel.

Stadtbäume bieten Lebensraum für Vögel und Insekten aber auch Eichhörnchen und Fledermäuse.

Grünflächen tun auch der Seele gut. Sie entspannen uns, sind gut für die Gesundheit und ein toller Ort, um sich zu treffen, zu spielen und zu plaudern.



NATUR IN DER STADT

EIN BAUM ...

nimmt CO₂ auf und produziert Sauerstoff O₂, den wir zum Leben brauchen

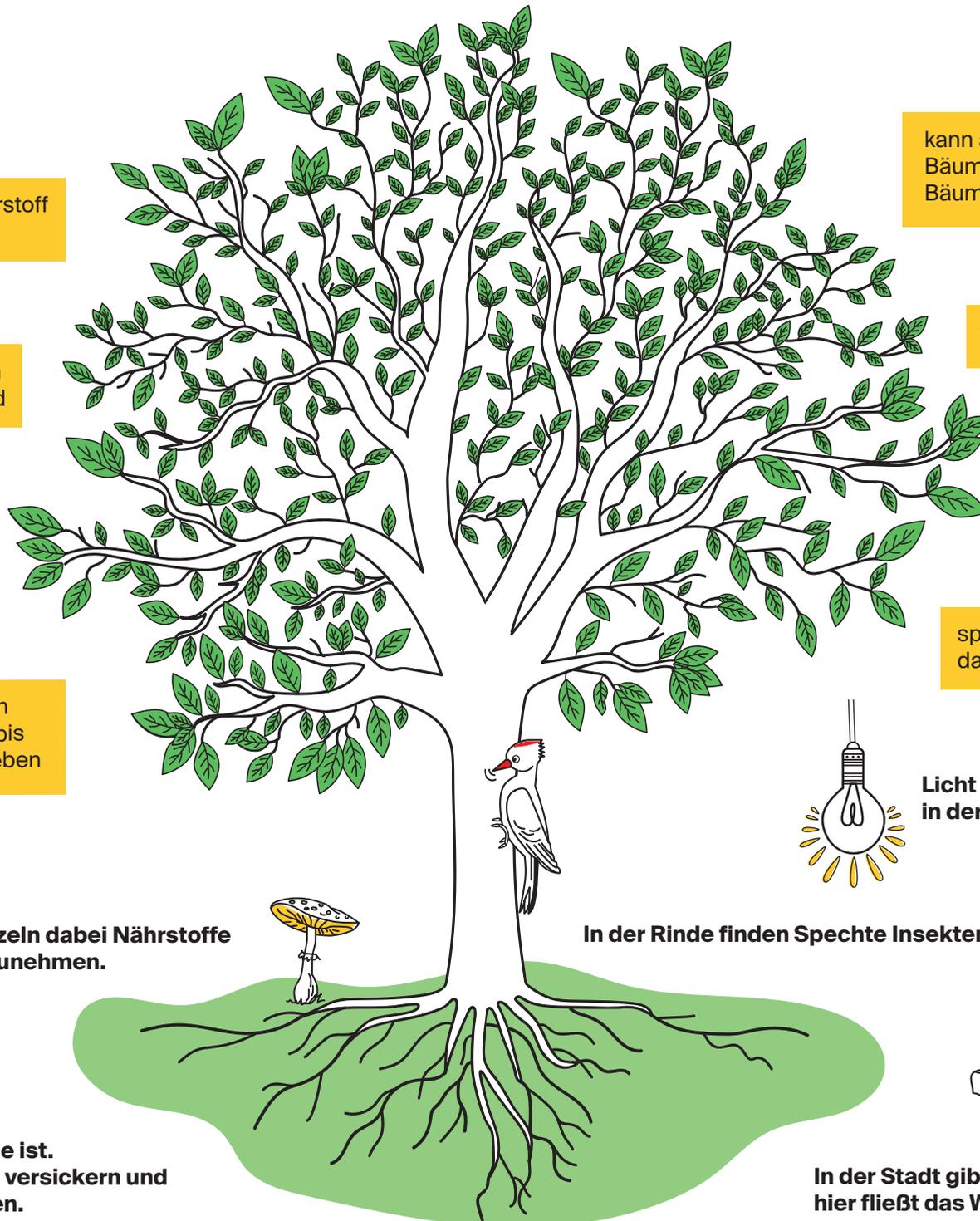
kühlt seine Umgebung im Sommer um bis zu 3 Grad

filtert Staub und Schmutz aus der Luft

bietet vielen Tieren und Pflanzen ein Zuhause; auf einem Baum können bis zu 1000 verschiedene Käferarten leben

Pilze helfen den Wurzeln dabei Nährstoffe aus dem Boden aufzunehmen.

Pflanzen gibt es nur dort, wo auch Erde ist. Denn in der Erde kann (Regen)Wasser versickern und so zu den Wurzeln der Bäume gelangen.



kann auch in Wien sehr alt sein, 3300 Bäume sind über 100 Jahr alt, 40 Bäume sogar älter als 200 Jahre

verdunstet viele Liter Wasser pro Tag

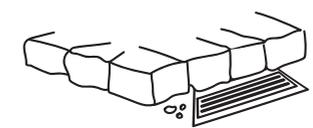
kühlt so stark wie 10 Klimaanlage

spendet bis zu 150 m² Schatten - das ist Platz für 450 Personen



Licht aus! Tiere und Bäume brauchen in der Nacht die Dunkelheit.

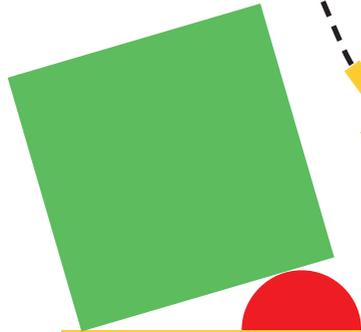
In der Rinde finden Spechte Insekten.



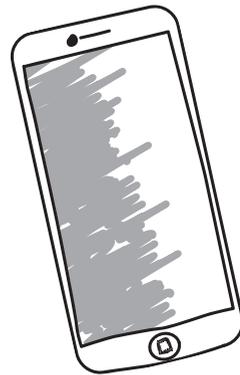
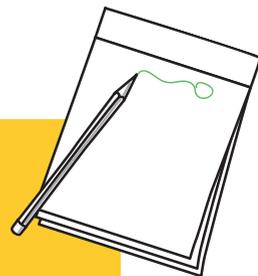
In der Stadt gibt es wenig Erde und viel Asphalt, hier fließt das Wasser ab und landet im Kanal.

DEIN BAUMSPAZIERGANG

Bei deinem Spaziergang solltest du immer die Augen offen halten und auf alles achten, was lebt. Benütze für deine Untersuchungen Augen, Ohren, Nase, Hände. Wenn du zum nächsten Baum weit gehen musst, nimm einen Erwachsenen mit!



Du brauchst einen Stift für die Notizen und ein Handy mit Kamera, wenn du eines hast.



1. GEH VOR DEINE HAUSTÜR



Was siehst du am Boden unter deinen Füßen?

Stein oder Erde? Gibt es kleine Pflanzen?
Wie sehen sie aus?



.....

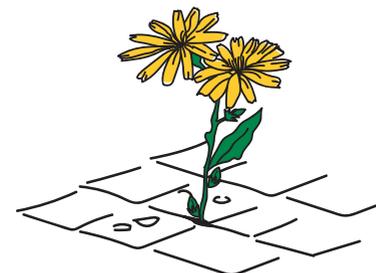
.....

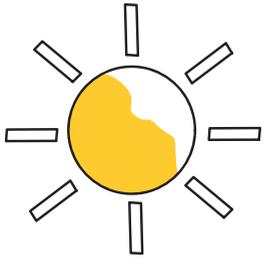
.....

.....

Wo siehst du das nächste Grün, die nächste Pflanze, einen Baum?

- direkt vor mir auf der anderen Straßenseite
- es gibt gar keine Pflanzen vor meiner Haustür





Wo ist die Sonne.

- am Himmel hinter einer Wolke
- hinter einem Haus
- ich kann sie gar nicht sehen

Welche Tiere siehst du?



.....

.....



Was hörst du?

Mach die Augen zu, hör 2 Minuten lang genau hin und notiere so viele Geräusche wie möglich.



.....

.....

.....

2. GEH ZUM NÄCHSTEN BAUM



Wo steht der nächste Baum?

- bei meinem Haus in meiner Straße weiter entfernt

Welche Form haben seine Blätter?

- rund spitz zackig klein groß

Wie fühlt sich seine Rinde an?

- glatt rau klebrig



Was siehst du am Boden direkt unter dem Baum?

Stein oder Erde? Gibt es kleine Pflanzen? Wie sehen sie aus?



.....

.....

Wenn es regnet, wohin geht das Wasser?

- es versickert hier im Boden
- es fließt zum nächsten Kanaldeckel



Welche Tiere siehst du?



.....
.....

Was hörst du?

Mach die Augen zu höre 2 Minuten lang genau hin und notiere so viele Geräusche wie möglich.



.....
.....

Was ist anders als vor deiner Haustür?

Nenne drei Dinge



.....
.....

FINDE DEINEN BAUM IM INTERNET!



Auf der Website der Stadt Wien sind alle Bäume, die auf der Straße und in Parks stehen, einzeln verzeichnet. Benütze den QR Code (Handykamera!) oder suche im Internet nach: „Stadtplan Bäume Wien“. Kannst du deinen Baum finden?

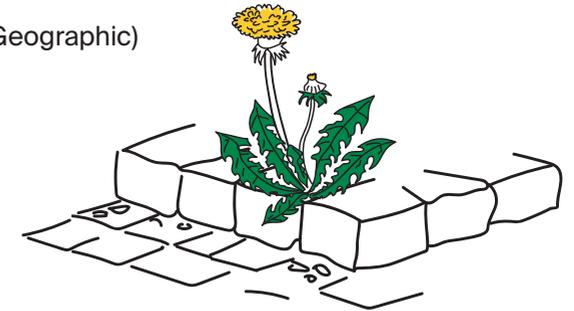
Notiere, welche Art es ist und wie alt der Baum ist:



.....

Mit diesen kostenlosen Apps kannst du **Pflanzen und Tiere bestimmen**:

- Naturblick (vom Museum für Naturkunde Berlin – Tiere und Pflanzen)
- Plantnet (Pflanzen)
- Seek by iNaturalist (National Geographic)



IMPRESSUM

Verein WIENXTRA in Kooperation mit
Stadt Wien – Bildung und Jugend
Redaktion: Christiane Muche & Gabriele Weber
Illustration: Isabella Stark
Druck: Walla, 1050 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Jänner 2021



mit freundlicher Unterstützung der Wiener Umweltschutzanwaltschaft



Pädagog_innen können das Booklet für ihre Gruppe hier bestellen

Bäume brauchen Sonne und Wasser zum Leben. Dazu haben sie unter der Erde Wurzeln. Was glaubst du, wie das Wasser dorthin kommt? TIPP: Schau auf die Rückseite!

SO WIRST DU AKTIV

Auch du kannst etwas tun für mehr Grün in der Stadt – das hilft der Umwelt und macht Spaß!

Am leichtesten ist es, ein **Balkonkisterl am Fensterbrett** zu bepflanzen. Bienen und Schmetterlinge freuen sich über Wildblumen und Gräser, du kannst aber auch essbare Pflanzen anbauen, Radieschen oder Erdbeeren zum Beispiel.

Tipp:

Erde gibt es bei allen Mistplätzen um 3-5 €, hergestellt aus dem Kompost aus den Biotonnen.



Du hast mehr Zeit und willst dich zusammen mit deiner Klasse oder Familie engagieren? Ihr könnt eine **Baumscheibe** (die Erde um einen Straßenbaum herum) begrünen. Infos gibt's bei den Gebietsbetreuungen der Stadt.



Deine Schule könnte mehr Grün vertragen? Vielleicht könnten Kletterpflanzen am Haus hochranken! Informiere dich unter **grüneschulen.at** und sprich mit deinem Klassenvorstand oder der Schülersvertretung.



Insektenhotels und Vogelhäuschen kannst du selbst bauen und am Haus oder im Hof anbringen – bei City-Nature findest du eine Anleitung.



Vielleicht hat dein Haus einen Innenhof – hier kann man einen **Topfgarten** anlegen – also viele Pflanzen in Töpfen oder sogar ein Hochbeet. Hol dir dazu Unterstützung von deinen Eltern oder Nachbar_innen, mit einem Aushang im Stiegenhaus zum Beispiel!

